Lauben Heising

aktuell

1 7. Januar 2005

Herzlichen Dank

an alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lauben, die die Musikkapelle durch ihre Spenden anlässlich des Neujahrsblasens unterstützt haben.

Wir wünschen allen auf diesem Wege nochmals ein gesundes neues Jahr!

**Musikkapelle
Lauben-Heising**

Amtliches

Ein guter Vorsatz für das Jahr 2005 – Einkaufen in der eigenen Gemeinde!

Das Thema ist keinesfalls neu. Schon kurz nach meinem Amtsantritt wurde von mir die außerordentlich schwierige Situation unserer Lebensmittelläden in Heising und Lauben thematisiert. Nachdem inzwischen mehr als zwei Jahre vergangen sind, habe ich bei den Betreibern unserer Läden nachgefragt, ob in diesem Zeitraum eine Änderung des Kaufverhaltens zu beobachten war. Beide Betreiber sind sich einig, dass sich die Lage eher verschlechtert als verbessert hat.

Die Existenz unserer Lebensmittelläden ist gefährdet!

Wen interessiert das heute? Die Ladengeschäfte bestehen ja noch. Aber wie lange werden wir noch den Vorteil der kurzen Wege zum Einkauf in der eigenen Gemeinde haben? Wenn sich die Einstellung zu unseren Geschäften nicht ändert, werden wir uns über deren Existenz keine Gedanken mehr machen müssen, weil es sie vielleicht schon bald nicht mehr gibt. Diese Brisanz ist, so glaube ich, noch nicht jedem Bürger und jeder Bürgerin unserer Gemeinde bewusst.

Ich habe mir erlaubt zu träumen. Mein Traum wäre, dass jede Familie unserer Gemeinde mindestens 15 bis 20% ihres Bedarfs an Lebensmitteln in den Läden unserer Gemeinde einkauft.

Damit wäre unser Problem gelöst. Auch wenn Sie heute noch jung genug sind, um mit dem Auto nach Dietmannsried oder Kempten zum Einkauf fahren zu können. Zeigen Sie sich **solidarisch mit unseren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern**. Sie sind auf unsere Lebensmittelläden angewiesen.

Ihr Bürgermeister Berthold Ziegler

Arbeitskreis »Ortsgestaltung, Siedlungsentwicklung, Verkehr«

Wie bereits in der Bürgerversammlung angesprochen, besteht immer noch die Möglichkeit, dass engagierte Bürgerinnen und Bürger in dem o.g. Arbeitskreis mitarbeiten können und ihre Ideen einbringen. Ein Anmeldeformular ist dieser Ausgabe von »Lauben-Heising aktuell« beigelegt. Die Anmeldung kann aber auch telefonisch erfolgen, unter der Nr. 0 83 74 / 58 22-0.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Hallenbades

Nach den Weihnachtsferien öffnet unser Hallenbad wieder ab 10. Januar 2005 zu den nachfolgenden Öffnungszeiten.

Dienstag	18.00–20.00 Uhr (Tiefe 1,80 m)
Mittwoch	16.00–18.00 Uhr allgem. Schwimmen (1,20 m) 19.00–21.00 Uhr ruhiges Schwimmen (1,80 m)
Donnerstag	18.00–20.00 Uhr (Tiefe 1,80 m) 20.00–21.00 Uhr (Tiefe 1,20 m)

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist geöffnet von Montag bis Freitag jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten sind die Mitarbeiter unter Telefon 083 74/58 22-0 oder per Telefax unter 083 74/64 88 zu erreichen.

Bürger- und Vereineball im »Birkenmoos«

Am Samstag, 29. Januar 2005, findet wieder der bereits traditionelle »Bürger- und Vereineball« im neu renovierten »Birkenmoos«-Saal statt. Die veranstaltenden Vereine sowie unser Wirt Mario Schließies hoffen sehr, Sie recht zahlreich begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich möchten wir in einem vollen Saal gemeinsam mit Ihnen einen lustigen und unterhaltsamen Abend erleben. Da die schrecklichen Bilder von der Flutkatastrophe in Südostasien sehr stark in unseren Köpfen verankert sind, haben sich alle Veranstalter dieses Abends dazu bereit erklärt, den Überschuss aus dem Faschingsball den Opfern dieses folgenschweren Unglücks zukommen zu lassen. Wir beabsichtigen, den Erlös über die **HUMEDICA e.V.**, mit Sitz in Kaufbeuren, zu spenden, da bei dieser Institution kaum Verwaltungskosten anfallen und somit nahezu die gesamte Spende dort zum Einsatz kommt, wo Hilfe dringendst notwendig ist.

Für die musikalische Gestaltung des Abends sorgt die Spitzenband »Allgäu-Sound«. Neben einigen Einlagen, die von den beteiligten Vereinen dargeboten werden, findet in diesem Jahr erstmalig eine Maskenprämierung statt. Die drei Erstplatzierten werden mit Gutscheinen- und Sachpreisen ausgezeichnet. Wir hoffen, dass auch dies ein Anreiz sein wird, dass wir einen farbenfrohen Faschingsball erleben werden. Aus gegebener Veranlassung möchten wir darauf hinweisen, dass wir auf das Jugendschutzgesetz und dessen Anwendung achten müssen. Auf einen schönen Abend gemeinsam mit Ihnen freuen sich der Theaterverein Lauben, die Musikkapelle Lauben-Heising, die Freiw. Feuerwehr Lauben, der Turn- u. Sportverein Heising und Mario Schließies mit Team.

Die AOK informiert:

»Der gesunde Weg zum Wohlfühlgewicht«

»Vernünftiges Abnehmen ist wie eine Sprache lernen. Jeder ist dazu in der Lage, aber es kostet Zeit und Anstrengung«, so der britische Ernährungsforscher James Garrow. Wer im neuen Jahr die Herausforderung annehmen will, hat hierzu im 10-wöchigen Seminar »Der gesunde Weg zum Wohlfühlgewicht«, die Chance.

»Zeitbombe Cholesterin – Tipps u. Tricks zum Entschärfen«

Jährlich sterben rund 280 000 Menschen an Herzinfarkt und Schlaganfall als Folgen der Gefäßverkalkung. Schlechte Ernährung, körperliche Inaktivität, Bluthochdruck und ein hoher Cholesterinwert gehören u. a. zu den Risikofaktoren. In dem zweiteiligen Seminar »Zeitbombe Cholesterin«, gibt es viele Tipps und Tricks, wie der Einzelne seine Risiken – ohne Verlust der Lebensqualität – verringern kann. Die Seminare beginnen am 11. Januar 2005 in Kempten. Interessierte können sich bei Claudia Kahl, AOK Kempten, unter 0831/2537-146 oder im Internet unter www.aok.de informieren und anmelden.

Termine

- Dienstag, 11. Januar 2005, 14.00 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Dienstag, 11. Januar, bis Donnerstag, 13. Januar 2005, jeweils nachmittags, Kinderskikurs in Jungholz. Veranstalter: Schule und Elternbeirat.
- Mittwoch, 12. Januar 2005, 20.00 Uhr, Vortrag über Kloster Helfta im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Frauenbund.
- Sonntag, 16. Januar 2005, 9.00 Uhr, Gottesdienst für die Ehejubilare im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Donnerstag, 20. Januar, bis Sonntag, 23. Januar 2005, Skikurs des Kindergartens in Eschach. Veranstalter: TSV Heising, Skiabteilung.
- Sonntag, 23. Januar 2005, 17.00 Uhr, Auftritt des Gospelchores Durach in »St. Wendelin« in Heising. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde, Kulturlaube.
- Dienstag, 25. Januar 2005, 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung der Viehzuchtgenossenschaft im »Birkenmoos«.
- Samstag, 29. Januar 2005, 20.00 Uhr, Faschingsball der Vereine im »Birkenmoos« (siehe auch Text links).

Terminänderung: Im Veranstaltungskalender Januar bis Dezember 2005 wurde irrtümlich für Sonntag, 9. Januar 2005, ein Kirchenkonzert im Pfarrzentrum Lauben angekündigt. Dieses Konzert findet nicht statt. Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

Die Landesversicherungsanstalt informiert:

Höherer Pflegebeitrag auch für kinderlose Rentner LVAen starten Anfrageaktion

Ab dem 1. Januar 2005 wird, wie bei den Arbeitnehmern, auch für kinderlose Rentner der monatliche Beitrag zur Pflegeversicherung um 0,25 Prozentpunkte angehoben. Ausgenommen sind Personen, die jünger als 23 Jahre sind oder vor dem 1. Januar 1940 geboren wurden. Kinder sind leibliche Kinder sowie Adoptiv-, Stief- und Pflegekinder. Bei kinderlosen Rentnerinnen und Rentnern zieht die LVA diesen Beitragszuschlag direkt von der Rente ab. Die bayerischen Landesversicherungsanstalten verschicken zur Zeit Schreiben an alle Rentnerinnen und Rentner, bei denen aus den vorhandenen Unterlagen nicht ersichtlich ist, ob sie ein Kind haben. Sie empfehlen allen angeschriebenen Personen, die ein Kind haben oder hatten, das beigefügte, vorbereitete Antwortschreiben umgehend an die LVA zurückzusenden. Ansonsten wird der erhöhte Pflegebeitrag von der Rente einbehalten. Der Zuschlag wird einmalig im Monat April 2005, für die Monate Januar bis einschließlich April, in Höhe von 1 Prozent von der Rente einbehalten. Ab Mai 2005 wird monatlich der um 0,25 Prozentpunkte erhöhte Beitrag, also 1,95 Prozent, von der Rente an die Pflegekasse abgeführt.

Weitere Auskünfte hierzu gibt es am kostenlosen Servicetelefon der LVA unter der Rufnummer 0800 INFOLVA bzw. 0800 4636582.

Faschingsumzug

Anlässlich des Faschingstreibens auf dem Dorfplatz in Lauben planen wir wieder einen Umzug durch Teile unserer Gemeinde. Auch diesmal ist es uns wichtig, dass alle, die mitmachen, Spaß dabei haben. Es genügt eine einfache »Ausstattung«, z. B. mit Leiterwagen und möglichst origineller Kostümierung.

Veranstalter: Gemeinde Lauben »Kulturlaube«

Wann? Am Faschingsdienstag, 8. Februar 2005, um 14.14 Uhr (Aufstellen ab 13.30 Uhr)

Wo? Start: Moosweg - Streckenverlauf über Sonnenhof - Sportplatzstraße (Richtung Wertstoffhof) - Ulrichstraße
Ziel: Dorfplatz Lauben

Wer? Jung und Alt, jeder der Lust hat mitzumachen. Familien, Kinder, Vereine, Clubs, Straßengangs oder andere Faschingsbegeisterte. Tiere (z. B. Pferdegespanne) können am Umzug nicht teilnehmen.

Anmeldung ab sofort, tagsüber bei Familie Holweger, Telefon 083 74/81 00 oder ab 17.00 Uhr bei Familie Gröger, Telefon 083 74/10 96. Anmeldeschluss ist 25. Januar 2005.

Wir hoffen auf rege Teilnahme!

Eure IgF

Gottesdienste vom 8. bis 16. Januar

Sa: PZL:	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Vorabendmesse für Albert Köpf
So: PZL:	8.35 Uhr	Rosenkranz für Priesterberufe
	9.00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Heising:	9.45 Uhr	Rosenkranz
	10.15 Uhr	Hl. Messe für Kreszentia Dorn und verstorbene Angeh., Josef Bäumler
Mo: Heising:	8.00 Uhr	Hl. Messe für Elisabeth Pögl
Di: PZL:	19.00 Uhr	Rosenkranz
	19.30 Uhr	Hl. Messe zu Ehren der hl. Schutzengel
Do: PZL:	17.00 Uhr	Rosenkranz zum Fatimatag
Heising:	19.00 Uhr	Rosenkranz zum Fatimatag
	19.30 Uhr	Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Feneberg und Güntner, Max Hafenmayr
Fr: PZL:	8.00 Uhr	Hl. Messe für Josef Dalla Torre
	17.00 Uhr	Rosenkranz
Sa: PZL:	18.00 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Vorabendmesse für M. und M. Seif, Richard Pöllinger und Eltern sowie Eltern Kösel
So: Heising:	7.45 Uhr	Hl. Messe für Verstorbene der Familie Ratzinger
PZL:	8.35 Uhr	Rosenkranz in der Meinung des Hl. Vaters
	9.00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde mit Ehejubilare

Gottesdienste vom 17. bis 23. Januar

Mo: Heising:	8.00 Uhr	Hl. Messe für Georg u. Karolina Ege
Di: PZL:	19.00 Uhr	Rosenkranz
	19.30 Uhr	Hl. Messe für Sebastian Klaus, Regine und Alfons Schenkel und Antonie Howell
Do: Heising:	19.00 Uhr	Rosenkranz
	19.30 Uhr	Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Deniffel und Wölfler, Verstorbene der Fam. Abele, Bühler und Lohr
Fr: PZL:	8.00 Uhr	Hl. Messe für Louise u. Alfons Baur
	17.00 Uhr	Rosenkranz
Sa: PZL:	18.00 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Vorabendmesse für Xaver u. Hertha Schäffler, Ludwig und Frieda Riepp
So: PZL:	8.35 Uhr	Rosenkranz für die Diaspora
	9.00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Heising:	9.45 Uhr	Rosenkranz
	10.15 Uhr	Hl. Messe für Dr. Thomas Kreuzer (vom ehem. gemischten Chor)

Evang. Gemeinden Lauben - Heising - Börwang

Am Mittwoch, den 12. Januar, 20.00 Uhr, Ökumenischer Bibelgesprächskreis im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried. Am Sonntag, 16. Januar (letzter Sonntag nach Epiphania), Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Antje Pfeil-Birant) in der Kath. Kirche Heising; 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Antje Pfeil-Birant) in der Kath. Kirche Börwang. Am Donnerstag, 20. Januar, 9.00 Uhr, Frauentreff mit gemeinsamem Frühstück im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried.

Wir helfen Ihnen bei einem Trauerfall...

...schnell, facherfahren und mit persönlicher Beratung. Wo auch immer der Trauerfall eingetreten ist.

Als Bestatter Ihres Vertrauens erledigen wir für Sie auf allen Ämtern und Friedhöfen die gesamten erforderlichen Formalitäten.

Bestattungen Rothermel

LAUBEN · Telefon 083 74 / 58 89 58

Eigentlich ist ja die Weihnachtszeit die Zeit der Geschenke. Für den Kindergarten »St. Ulrich« in Lauben gab es diesmal schon mitten in der Adventszeit ein großes Geschenk. Die Musikkapelle Lauben-Heising veranstaltete am ersten Adventssonntag ein Benefizkonzert zu Gunsten des Kindergartens. Am Montag, 20. Dezember 2004, überreichte Herr Wipper, der Vorstand der Musikkapelle, einen Scheck über 402,20 Euro.

Dieser wurde dankbar von Frau Lipp, der Kindergartenleiterin, entgegengenommen. Das Geld wird zuerst verwendet, um den Musikschrank zu vervollkommen. Manche Teile gehen im Lauf der Zeit kaputt oder verschwinden spurlos. So können nun ein Schlegel für die Pauke, zwei fehlende Töne fürs Glockenspiel und zwei Schlegel für die Triangeln gekauft werden. Das meiste Geld wird zum Kauf von Sonos und Supersonos verwendet. Dieses Plastikbaumaterial lieben die Kinder sehr und das bisherige ist nach ca. 10-jähriger täglicher Verwendung nicht mehr funktionsfähig. Wir bedanken uns ganz herzlich für diese großzügige Spende. Viele Jahre lang werden wir beim Anblick der damit finanzierten Sachen an diese gute Tat denken.

Jugendarbeit in den Gemeinden Lauben u. Dietmannsried

Öffnungszeiten »Blue Box« Dietmannsried: Montag 17.00–21.00 Uhr, Freitag 18.00–22.00 Uhr u. Samstag 18.00–22.00 Uhr.
Öffnungszeiten »Flames« Lauben: Freitag 17.00–20.00 Uhr und Samstag 18.00–22.00 Uhr.

Sprechzeiten des Jugendpflegers. Die Sprechzeiten sind individuell zu vereinbaren. Unter folgenden Nummern ist Jugendpfleger Glas erreichbar: In Dietmannsried: Tel. 0 83 74 / 58 20 - 20, Fax 0 83 74 / 5 89 91 20, E-Mail jugend@dietmannsried.de
In Lauben: Telefon 0 83 74 / 58 22 - 0, E-Mail jugend@lauben.de

Mädchenarbeit in der »Blue Box«. Das nächste Treffen ist am Samstag, 8. Januar, ab 13.30 Uhr im Jugendtreff. Thema: Thematisches Basteln; 5. Februar: Fasching feiern und Gipsmasken basteln. Susanne freut sich auf euch!

Kindergruppe im Jugendtreff »Flames«. Am Samstag, 15. Januar, findet wieder das Kinderprogramm mit Marion von 13.30–15.30 Uhr statt. Diesmal gehen wir zum Rodeln; Treffpunkt am Pfarrheim. Unkostenbeitrag für jede Veranstaltung 2,- Euro; bitte haben Sie für diese Maßnahme Verständnis.

Achtung, Helfer gesucht! Wir benötigen Unterstützung für die Kindergruppe in Lauben. Es wäre sehr nett, wenn sich interessierte Personen bei Jugendpfleger Peter Glas melden würden; gerne auch Jugendliche. Herzlichen Dank!

Kerzenreste. Bitte werfen Sie auch dieses Jahr Ihre Kerzenreste nicht weg, sondern geben Sie diese im Rathaus ab. Herzlichen Dank!

Peter Glas, Jugendpfleger

Bahá'í-Gruppe Allgäu

Am Donnerstag, 3. Febr. 2005, veranstaltet die Bahá'í-Gruppe einen Gesprächsabend zum Thema »Über Gott und die Welt« – Ehe – Partnerschaft: Gemeinsam sind wir stark! – Oder könnten wir es werden? Treffpunkt um 20.15 Uhr bei Fam. Kessler in Waltenhofen, Telefon 0 83 79 / 78 45.

Das Präsidium des Bayerischen Roten Kreuzes informiert:

Zurückkehrende deutsche Touristen aus den Notstandsgebieten der Flutkatastrophe mit Wohnsitz im Freistaat Bayern können bei Bedarf auf das kostenfreie Angebot einer psychosozialen Betreuung durch Kriseninterventionsteams des Bayerischen Roten Kreuzes zurückgreifen. Die Betreuung am Heimatort kann durch das BRK vermittelt werden (zentrale Vermittlungs-Nummer für Bayern: 08 21 / 9 06 07 77).

Für Anfragen von Angehörigen über den Verbleib evtl. betroffener Touristen schaltet das Deutsche Rote Kreuz zusätzlich zur Info-Hotline des Auswärtigen Amtes (030/5000-1000) eine eigene Ruf-Nummer des DRK-Suchdienstes (Telefon 089/68 07 73-0).

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Samstag, 8. Jan., Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstr. 12; von 18.00–20.00 Uhr Rathaus-Apotheke Dietmannsried.

Sonntag, 9. Januar, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstraße 11; von 18.00–20.00 Uhr Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstr. 1.

Montag, 10. Januar, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstr. 57. Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.

Dienstag, 11. Jan., Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststr. 16. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Str. 9.

Mittwoch, 12. Januar, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstraße 73. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.

Donnerstag, 13. Januar, Kloster-Apotheke Kempten, Klostersteige 16. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Freitag, 14. Januar, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstr. 31. Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.

Samstag, 15. Jan., Römer-Apotheke Kempten, Brodkorbweg 38; von 18.00–20.00 Uhr Magnus-Apotheke, Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Sonntag, 16. Jan., Rottach-Apotheke Kempten, Memminger Str. 90; von 18.00–20.00 Uhr Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstr. 8.

Montag, 17. Januar, Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 17. Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.

Dienstag, 18. Januar, St. Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder Straße 56. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Mittwoch, 19. Januar, St. Lorenz-Apotheke Kempten, Hildegardplatz 13. – Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Donnerstag, 20. Jan., Stern-Apotheke Kempten, Rathausplatz 14. Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.

Freitag, 21. Jan., Ulrich-Apotheke Kempten, Memminger Str. 45. Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 01805/191212. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 19222.

Bestattungsdienst Homanner

Ihr Bestattungsunternehmen für Dietmannsried, Lauben-Heising, Haldenwang und Umgebung.

Bei einem Sterbefall zu Hause oder auswärts wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir erledigen für Sie: Behördengänge, Formalitäten, Bestattungsvorsorge, Erd- und Feuerbestattung. Jederzeit erreichbar, auch Hausbesuche.

DIETMANNSRIED · Bahnhofstraße 1
Telefon 08374/5712 · Telefax 08374/589295

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 3. Annahmeschluss für Texte am Montag-Abend, 17. Januar, bei der Gemeinde Lauben. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 19. Januar 2005, bei der Druckerei X. Diet. Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 08374/5822-0 Anzeigen und Herstellung: Druckerei X. Diet, Altusried, Telefon 08373/7511

Kath. Frauenbund Lauben-Heising

Am Mittwoch, 12. Januar 2005, 20.00 Uhr, findet im Pfarrzentrum in Lauben ein Vortrag über Kloster Helfta statt. Referent ist Pfarrer Hochenauer aus Durach, der sich für die Neuentstehung des Klosters aus den verbliebenen Ruinenresten einsetzt.

Das Kloster beherbergte drei Mystikerinnen, Mechthild von Magdeburg, Mechthild von Hackeborn und Gertrud von Helfta. In das Kloster, erstmals erwähnt im Jahre 1229, als Nonnenkloster von Graf von Mansfeld erbaut, zogen die Zisterzienserinnen aus Halberstadt ein. Die Zisterzienserinnen leben nach den Regeln des Hl. Bernhard von Clairvoux. Gebet und Arbeit bestimmen ihren Tag.

Die unmittelbare Nachbarschaft zu dem weltlich orientierten Ritterschloss vertrug sich schlecht mit Zurückgezogenheit und Ruhe zum Gebet, so verlegte die 2. Äbtissin das Kloster in ein einsames Tal. Wegen Wassermangel ließ der Nachfolge-Graf im Mansfelder Land im Jahre 1258 ein drittes Kloster in Helfta bauen. 1525 wurden sie von aufständischen Bauern in die Flucht getrieben. 1542 wurde die Einführung des protestantischen Gottesdienstes erzwungen. Als alle Bemühungen, die Klosterfrauen zum Protestantismus zu bekehren, fehlschlagen, löste man das Kloster auf. 1945 wurde es zu einem volkseigenen Gut. In die Klosterruine wurden Garagen eingebaut, Lagerräume in die Kirchenruine und gläubigen Menschen wurde es verboten, diese einst bedeutende christliche Stätte zu besuchen.

Stationen des Wiederaufbaues: 1992 schlossen sich vier Vereine zum Verband der »Freunde des Kloster Helfta« zusammen. Seit 1994 ist es wieder in Kirchenbesitz. Im Mai 1997 wurde aus dem Ruinenfeld wieder eine Klosterkirche und im August 2001 wurde das Kloster feierlich eingeweiht und das Gäste- und Exerzitienhaus eröffnet.

Zu diesem sicher spannenden Referat von Herrn Pfarrer Hochenauer lädt der Kath. Frauenbund alle interessierten Mitglieder sowie Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich ein.

Musikkapelle Lauben-Heising

Vorspielvormittag der Instrumentalschüler

Die stolze Zahl von 35 Mädchen und Buben erlernen derzeit unter dem Dach der Musikkapelle Lauben-Heising ein Instrument. Sechs von ihnen spielen erst seit wenigen Tagen oder Wochen. Die anderen 29 hatten kürzlich an einem Samstag-Vormittag die Gelegenheit, ihren erreichten Ausbildungsstand vor Publikum zu zeigen. Der Vorsitzende der Kapelle, Franz Wipper, konnte außer den Schülern deren Ausbilder und zahlreiche Eltern und Angehörige begrüßen. Er betonte, welcher Stellenwert die Ausbildung von Nachwuchs für die Kapelle hat, die dafür neben der organisatorischen Abwicklung des Unterrichts und der Bereitstellung des Musikheims auch einen großen finanziellen Beitrag leistet, um die Ausbildungskosten für die Eltern erträglich zu halten. Wipper dankte den Eltern und den Musiklehrern für ihren Einsatz und ihre Geduld. Nun begann ein buntes Programm, bei dem abhängig vom erreichten Fortschritt von einfachen Liedern bis zu schwierigen Stücken alles zu hören war. Es war zu spüren, dass die Freude an der Musik im Mittelpunkt stand, auch wenn nicht jeder Ton auf Anhieb richtig getroffen wurde. Franz Wipper dankte zum Schluss den Musikanten und brachte den Wunsch zum Ausdruck, dass möglichst viele der Jugendlichen früher oder später den Sprung in die Jugendkapelle »Allgäuer Tor« oder in die große Musikkapelle schaffen werden.

Turn- und Sportverein Heising - Abteilung Tischtennis

30. Tischtennis-Vereinsmeisterschaften

Zum 30. Mal veranstaltete die Tischtennis-Abteilung des TSV Heising eine Vereinsmeisterschaft für Damen, Herren und Jugend. Bei den Herren traten 15 Teilnehmer an die Platten. Einziger Teilnehmer, der im Jahre 1975 schon dabei war, war Wolfgang Romeis; er belegte einen guten achten Platz. Unangefochten mit 9:0 Siegen und 27:0 Sätzen errang Michael Vorberg den Titel. Die weiteren Platzierungen der Hauptrunde: 2. Michael Strohmenger; 3. Achim Hegenbart; 4. Christian Schu-

Um die Wette strahlten die Tischtennis-Vereinsmeister der Jugend: Dominik Hafenmayr, Miriam Fuchs, Philipp Volkmann und Manuel Koneberg (von links)

ster; 5. Michael Klatt; 6. Robert Schatz; 7. Michael Hiller; 8. Wolfgang Romeis. Sieger der Trostrunde wurde Tobias Roggors. Bei den Damen schien sich eine Überraschung anzubahnen, als Anja Hegenbart mit 3:0 gegen Susanne Fackler gewann und auch der vorjährigen Meisterin Gabi Maurus alles abverlangte. Am Ende setzte sich aber die Routine durch und so ergab sich das gewohnte Bild: 1. und Vereinsmeisterin Gabi Maurus; 2. Sigrid Reuter; 3. Susanne Fackler; 4. Anja Hegenbart; 5. Waltraud Koneberg.

Vereinsmeistertitel wurden bei der Jugend an Mädchen, Jungen, Schüler und Minis vergeben. Mädchen: 1. Miriam Fuchs; 2. Sabine Albrecht; 3. Nicole Weiß; 4. Daniela Koch.

Jungen: 1. Philipp Volkmann; 2. Benni Hotz; 3. Robert Kramm; 4. Thomas Schilling; 5. Peter Drexel.

Schüler: 1. Dominik Hafenmayr; 2. Julian Keidler; 3. Benedikt Klatt; 4. Patrick Hettwer; 5. Steffen Albrecht.

Minis: 1. Manuel Koneberg; 2. Stefanie Hotz; 3. Dennis Neumann; 4. Michael Drexel.

25. Leistungssportabzeichen in Gold für Dr. Willi Nagel

Schon 25 Mal stellte sich Dr. Willi Nagel dem schwierigen bayerischen Leistungswettbewerb. Er bestand, wie jedes Jahr, die fünf Disziplinen und erhielt jetzt sein 25. Bayerisches Leistungssportabzeichen in Gold. Gleichzeitig konnte er auch sein 25. Deutsches Sportabzeichen in Empfang nehmen. Die Freitags-Sportgruppe des TSV Heising hält ihn fit und auch im Ruhestand zeigt er immer noch das gleiche Durchhaltevermögen. Das soll auch so bleiben, wünschen ihm seine Sportkollegen aus der Freitagsgruppe.

Ski- und Radabteilung - Skiurlaub in Südtirol

Abfahrt am 13. Januar u. 14. Januar 2005, jeweils um 5.00 Uhr am Sportbetriebsgebäude.

Deutlicher Erfolg der Basketball-Spielgemeinschaft Heising-Kottern

Mit einem weiteren Sieg in der Bezirksklasse Süd beendete die SG Heising-Kottern das Jahr. Gegen den Angstgegner war es ein schweres Stück Arbeit für die Spieler um Topscorer Feil bis zum verdienten 84:58. In der ersten Hälfte konnte ein klarer 16 Punktevorsprung erspielt werden. Auf diesem Polster konnte

sich die SG durch ein schlechtes drittes Viertel retten, um im letzten Viertel wieder hochkonzentriert den deutlichen Sieg einzufahren. Durch diesen Erfolg bleibt die SG weiterhin dem TSV Sophthofen auf den Fersen.

Punkteverteilung: Feil 26, Fink 12, Becker 11, Fuchs 7, Tronsberg 7, Denz 6, Mannsbart 6, Troka 6, Langer 3.

U16: SHK - DJK Kaufbeuren 69:49

Fahrlässiger Umgang mit guten Vorsätzen

DAK-Tipps für gesündere Lebensweise 2005

Silvester 2004: Wehmütig genießen Raucher ihre letzte Zigarette, Übergewichtige naschen das letzte Stück Schokolade – und Bewegungsmuffel nehmen zum letzten Mal den Fahrstuhl statt der Treppe. Gute Vorsätze werden auch an diesem Jahreswechsel gefasst, um Mitte Januar wieder gebrochen zu werden. Wer es jedoch dieses Mal ernst meint, bekommt Unterstützung. Hella Thomas, DAK-Expertin für Gesundheitsförderung: »Um gute Vorsätze durchzuhalten, braucht man Motivation. Wer nicht über eiserne Selbstdisziplin verfügt, sollte sich daher einer Gruppe oder einem Kurs anschließen.« Dort kämpfen nicht nur alle mit den gleichen Problemen. Ein bisschen Konkurrenzdenken kann auch anspornen, nicht gleich aufzugeben. Wer sich in einem Kurs das Rauchen abgewöhnen, gesund bewegen oder Gewicht verlieren will, der kann auch mit finanzieller Hilfe der DAK rechnen. Die Kasse beteiligt sich zu 80 Prozent und bis zu 75,- Euro an den Kosten – vorausgesetzt, die Qualität stimmt. Das gilt nicht nur für die Kursinhalte. Auch die Kursleiter müssen bestimmte Qualifikationen vorweisen können. Hella Thomas empfiehlt daher, sich vor Beginn des Kurses in der DAK-Geschäftsstelle vor Ort beraten zu lassen.

Einen Überblick über alle Fachgebiete und die Voraussetzungen für einen Zuschuss bietet die Broschüre »DAK-Gesundheitsförderung auf einen Blick«. Es gibt sie kostenlos in allen Geschäftsstellen oder unter www.dak.de.

Zuzahlungsbefreiung bei Krankenkassen noch im neuen Jahr möglich

Wer sich bei seiner Krankenkasse von den Zuzahlungen befreien lassen will, kann dies auch noch im neuen Jahr tun, informiert die DAK. »Es besteht kein Grund zur Eile. Die Quittungen und Belege müssen nicht bis Jahresende bei uns vorliegen«, sagt Karl-Heinz Locher, stellvertretender Bezirksgeschäftsführer der DAK Kempten. »Wir können die Befreiung auch rückwirkend bearbeiten.« Für eine Befreiung von Zuzahlungen gilt seit der Gesundheitsreform: Wer die so genannte Belastungsgrenze überschreitet, kann sich befreien lassen. Sie beträgt in der Regel 2% des Jahresbruttoeinkommens eines Haushaltes. Für schwerwiegend chronisch kranke Menschen gilt eine Belastungsgrenze von 1%. Als Nachweis gelten die Quittungen und Belege über Praxisgebühr und andere gesetzlich vorgeschriebenen Zuzahlungen – zum Beispiel bei verordnungsfähigen Medikamenten oder Krankenhausaufenthalten. Neu ist: Bei der DAK können sich Versicherte auch im Vorfeld von Zuzahlungen befreien lassen. Dabei zahlen Sie vorab die 2% bzw. 1% ihres Jahresbruttoeinkommens ein. Anschließend sind für das laufende Jahr keine Zuzahlungen mehr zu leisten. Weitere Infos gibt es bei der DAK Kempten, Bahnhofstraße 8, Telefon 08 31 / 5 22 30-0.

Der Theaterverein Reicholzried e.V.

spielt für Sie im Musik- und Bürgerheim Reicholzried

Die bayerische Prohibition

Ein Lustspiel in drei Akten von Peter Landstorfer

Die letzten Aufführungstermine:

Heute, Freitag, 7. Januar; Samstag, 8. Januar; Sonntag, 9. Januar; Freitag, 14. Januar; Samstag, 15. Januar; jeweils um 20.00 Uhr

Achtung, keine weiteren Nachspieltermine!

Kartenvorbestellungen: Montag bis Freitag, 18.30 bis 21.00 Uhr, unter Telefon 08374 / 5 89 96 67

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dieter Meisburger

Taxiunternehmen

LAUBEN · Hochgratweg 1
Telefon 0 83 74 / 58 92 60

Auto-Telefon 01 71 / 851 05 70

Krankenfahrten

Vertragspartner aller Kassen

Kurier- und Fernfahrten

30 Jahre

Das Taxi mit dem
freundlichen Service

Immer das
richtige Maß!

Vermessung
Aufmaß
Abrechnung

Josef Hackenberg

LAUBEN · Sportplatzstraße 4
Telefon 0170 / 731 20 62
Telefax 08374 / 587116
HackenbergVerm@t-online.de

Bitte beachten:

Annahmeschluss für Texte
jeweils am Montag-Abend
bei der Gemeindeverwaltung.

RESTAURANT
HOTEL

ANDREASHOF

HEISING-MOOS · Sportplatzstr. 15 (gegenüber Grundschule Lauben)
Telefon 08374/9302-0 · Telefax 08374/9302-300

*Wir wünschen allen unseren Gästen
ein frohes neues Jahr!*

Unser Restaurant ist für Sie ab dem 17. Januar 2005
täglich von Montag bis Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet.
Samstag und Sonntag auf Anfrage.

Birkenmoos

Am Samstag, 29. Januar 2005,
Beginn 20.00 Uhr, im »Birkenmoos« in Lauben

Großer Faschingsball

mit der Kapelle »Allgäu-Sound«

Vorverkauf bei Rita Fischer, Lauben,
Hofener Weg 11 · Telefon 08374/6030

Veranstalter: Freiw. Feuerwehr,
Musikkapelle, Theaterverein u. TSV Heising

Reinerlös zugunsten Humedica e.V., für die Flutopfer in Asien.

...mit zwei Bars
Einlagen und
Maskenprämierung

Und
plötzlich
wird es Frühling
und das Rad liegt
noch im Winterschlaf!

Wir bieten unseren

Vollservice:*)

- Rad zerlegen
- Rahmen reinigen und polieren
- Schaltungs- und Antriebs-
teile reinigen
- Kette, Cassette und
Tretlager prüfen
- Steuersatz u. Radlagerspiel
prüfen und einstellen
- Züge neu fetten
- Räder zentrieren
- Schaltung und Bremsen
neu einstellen

Winter-
Service-Preis nur € **50,-**

*) Angebot gültig bis Ende Febr. 2005

Rad Haus Fritz

87452 Altusried · Poststraße 7
Tel. (08373) 78 80 · Fax 78 81

Heiße Preise...

Die unverwechselbare

HAUSTÜRE

aus Ihrem Fachbetrieb

für Fenster, Haustüren,
Zimmertüren, Wintergärten,
Terrassendächer, Rollläden

...zur kalten
Jahreszeit!

**Aluhaustüren,
Vordächer
und Fenster
aus Holz und
Kunststoff**

Ein Preisvergleich
lohnt sich!

Besuchen Sie
unsere Ausstellung.

HEISING

Leubastalstraße 3c

Tel. 08374/8448

Fax 08374/6587

W. u. B. Fischer GbR

Elektroanlagen

Lauben · Hirschdorfer Straße 30
Tel. 08374/23410 · Fax 23411

**Ihr Fachbetrieb
am Ort!**

- Elektrogeräte u. Kundendienst
- Energie- und Gebäudetechnik
- Telekommunikationstechnik
- Haus- und Systemtechnik
- Anlagen - Planungen
- Photovoltaikanlagen

**Ihr kompetenter Partner
im Hoch- und Tiefbau.**

**Transportbeton und Kiesmaterial
in höchster Qualität.**

BRUTSCHER

Hoch- und Tiefbau · Transportbeton- und Kieswerke

Immenstadt-Rauhenzell ☎ 0 83 23/9 63 00

Kempten-Hafenthal ☎ 08 31/96 03 95-0

e-mail: info@bau-brutscher.de · Internet: www.bau-brutscher.de

87561 OBERSTDORF · Am Gstad 1 · Tel. 0 83 22/96 30-0

H HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR
abermeier · Haldenwang eK

- Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung
(Einsparung bis 25%)
- Pelletsheizungen
- Badrenovierung
- Solar für Brauchwasser und Heizungsunterstützung

MICHAEL HABERMEIER · www.habermeier.de

☎ 08374/8429

Bestattungsinstitut

HACKLER

ALTUSRIED · Am Wegäcker

Tel. 08373/7026 · Fax 08373/1547